

Eine Theodor Heuss Medaille für das Jahr 2020
wird unter dem Jahresthema »Nach 30 Jahren:
Wie schafft Demokratie Einheit in Vielfalt?«
dem Verein

Perspektive hoch 3 e.V. – Dritte Generation Ostdeutschland

für das demokratiepolitische Engagement seiner
Mitglieder zuerkannt. Ausgehend von ihren Umbrucher-
fahrungen gestalten die Gründer*innen und Mitglieder
von Perspektive hoch 3 das Zusammenleben mit und
zeigen als »Raumpioniere« und Mittler*innen zwischen
Ost und West mögliche Weiterentwicklungen der demo-
kratischen Bürgergesellschaft auf.

Die Vereinsmitglieder wurden zwischen Mitte der 80er
bis 90er Jahre in Ost- und Westdeutschland geboren.
Sie sind in den Umbruchjahren des vereinigten Deutsch-
lands aufgewachsen und wollen die Erfahrungen der
eigenen Eltern mit der Vergangenheit und neue Betrach-
tungsweisen ihrer eigenen Generation klischee- und
vorurteilsfrei in die Ost-West-Debatte einbringen. Mit
ihren vielfältigen Projekten, die einstige, aktuelle und
zukünftige gesellschaftliche, kulturelle, bildungs- und
demokratiepolitische Fragen der Dritten Generation Ost
im Blick haben, wollen sie zur Diskussion und zum Aus-
tausch in und zwischen den Generationen anregen.

Empathie, eine Kultur des Zuhörens und der Kooperation,
das Zulassen von Vielfalt und der Dialog zwischen den
Generationen verstärken die Chance auf eine gemein-
same Verständigung und können Spannungen zwischen
Ost und West, Alt und Jung, Stadt und Land lösen. Damit
leistet Perspektive hoch 3 e.V. einen aktiven Beitrag zum
Verständnis und zur Weiterentwicklung unserer demo-
kratischen Bürgergesellschaft und trägt auf ihre ganz beson-
dere Weise zur Einheit in Vielfalt bei.

Stuttgart, den 26. September 2020



Prof. Dr. Ludwig Theodor Heuss
Vorsitzender des Vorstands



Prof. Dr. Gesine Schwan
Vorsitzende des Kuratoriums